

Bekanntgabe einer öffentlichen Sitzung

Am **Mittwoch, 04.12.2013, um 16:00 Uhr**
findet im **Rathaus, Sitzungssaal,**
eine **10. Sitzung des Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses**

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Flur-nr. 18 Gemarkung Weidelbach
2. Umbau und Sanierung des Anwesens Elsassergasse 9a; Einbau von Fremdenzimmern
3. Betriebserweiterung der Stadtwerke Dinkelsbühl Flur-Nr. 1239/2
4. Errichtung einer Außenlagerfläche für die Stadtwerke Dinkelsbühl Flur-Nr. 1293/3 und 1293/4
5. Errichtung einer Tanzschule auf dem Grundstück Flur-Nr. 1806 (Teilfläche)
6. Betriebserweiterung - Neubau einer Logistikhalle, An- und Umbau des Bürogebäudes mit Werksverkauf und Produktion auf dem Grundstück Flur-Nr. 1182 Gemarkung Dinkelsbühl

Verschiedenes

Genehmigung der Niederschrift

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Dinkelsbühl, 28.11.2013

Christoph Hammer
Oberbürgermeister

Sitzungsvorlage Bau, Grundstücks- und Umweltausschuss öffentlich
am 04.12.2013
Vorlagen-Nr.: VI/112/2013

Berichterstatter: Herr Peter Koller

Betreff: Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Flur-nr. 18 Gemarkung Weidelbach

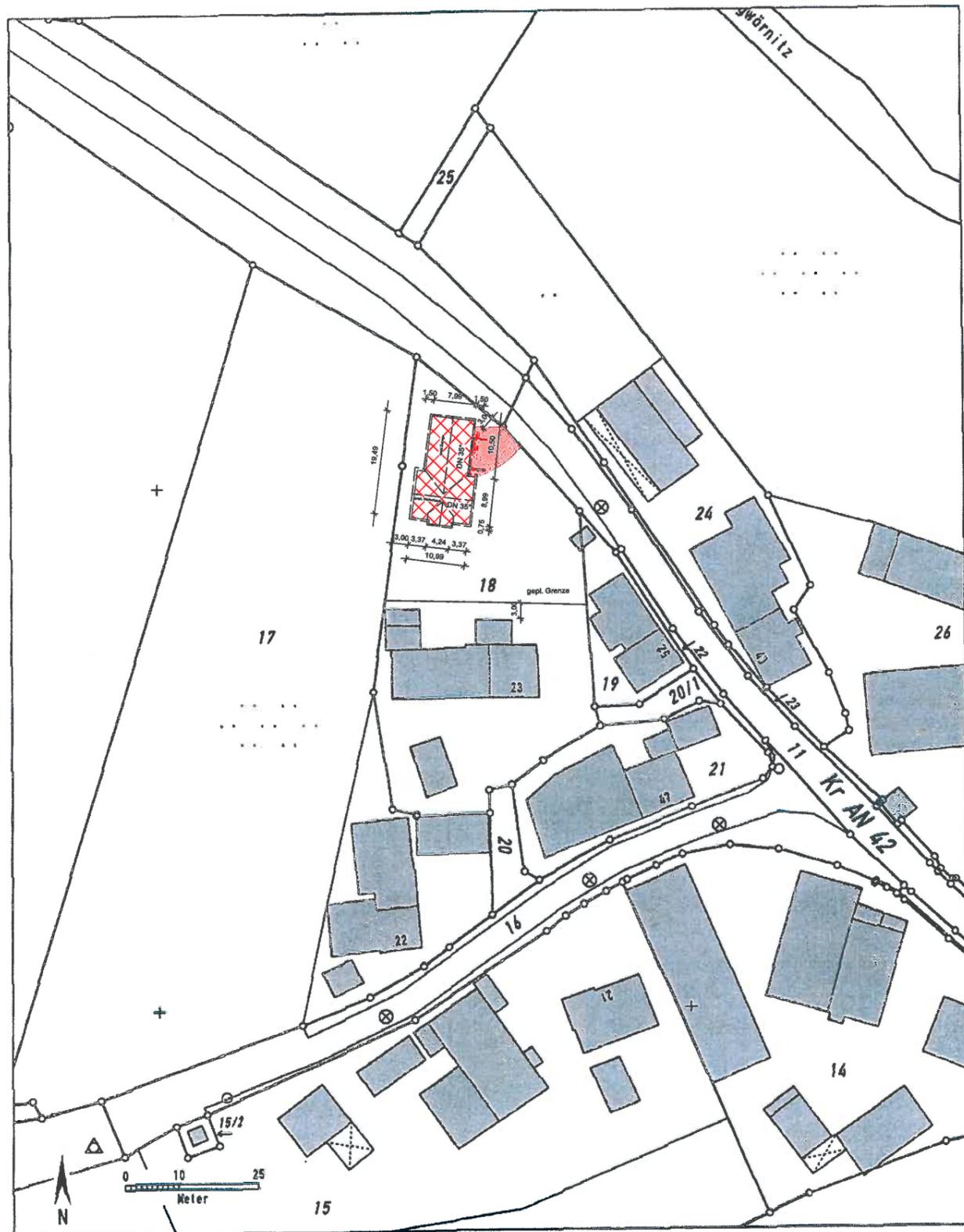
Sachverhaltsdarstellung:

Die Antragsteller planen die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem o.g. Grundstück am nordwestlichen Ende von Weidelbach. Das Grundstück ist im Süden bereits mit dem elterlichen Wohnhaus bebaut und soll im Zuge der Nachverdichtung nun auch im Norden mit einem Einfamilienwohnhaus versehen werden. Die Bebauung ist u. E. als Ortsrandbebauung unproblematisch. Das Landratsamt Ansbach wird als Straßenbaulastträger im Verfahren gehört werden. Die Gestaltung (s. Anlage) fügt sich ins vorhandene Ortsbild ein. Die Erschließung ist über das elterliche Anwesen möglich. Einzelheiten hierzu werden in einer Vereinbarung geregelt.
 Anlagen: Lagepläne, 1 Ansicht

Vorschlag zum Beschluss:

Mit der Baumaßnahme besteht Einverständnis.





Auszug aus dem Katasterkartenwerk, Maßstab 1:1000, zur Bauvorlage nach §7 Abs.1 der Bauvorlagenverordnung.
 Gemarkung: Weidelbach, Flurstück: 18/0
 Vermessungsamt Ansbach, 10.4.2013
 Geschäftszeichen: VI/17/2013_Gottwald

In der Darstellung der Grenzen können Veränderungen berücksichtigt sein,
 die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind.
 Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.
 Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet.



Sitzungsvorlage Bau, Grundstücks- und Umweltausschuss öffentlich

am 04.12.2013

Vorlagen-Nr.: VI/113/2013

Berichterstatter: Herr Holger Göttler

Betreff: Umbau und Sanierung des Anwesens Elsassergasse 9a; Einbau von Fremdenzimmern

Sachverhaltsdarstellung:

Die Antragsteller planen das ehemalige Wohnhaus Elsassergasse 9a zu sanieren und Fremdenzimmer einzubauen, um den bestehenden Hotelbetrieb zu erweitern.

Auf 3 Geschossen sollen insgesamt 17 Fremdenzimmer entstehen. Das Gebäude, das kein Einzelbaudenkmal darstellt, erfährt im Fassaden- und Dachbereich folgende Veränderungen: An der Nordfassade soll der Charakter des Gebäudes durch den Einbau 2er zweiflügliger Tore erhalten bleiben. Im Spitzboden sind zwei Schleppgauben geplant. An der Ostseite soll eine zweigeschossige Altane angebaut werden. Aus Sicht der Verwaltung sind sowohl Nutzung als auch bauliche Veränderungen nicht zu beanstanden. Das Stellplatzkonzept, hier ist eine gemeinsame Zufahrt über das Sparkassengrundstück geplant, wird bis zur Sitzung spruchreif sein. Danach wird der Hotelbetreiber weitaus mehr Stellplätze nachweisen können als der Gesetzgeber vorsieht. Nach der voraussichtlichen Planung werden zwischen 10 und 12 Stellplätze zur Verfügung gestellt werden können. Der Brandschutz ist durch ein entsprechendes Konzept im Hauptverfahren nachzuweisen.

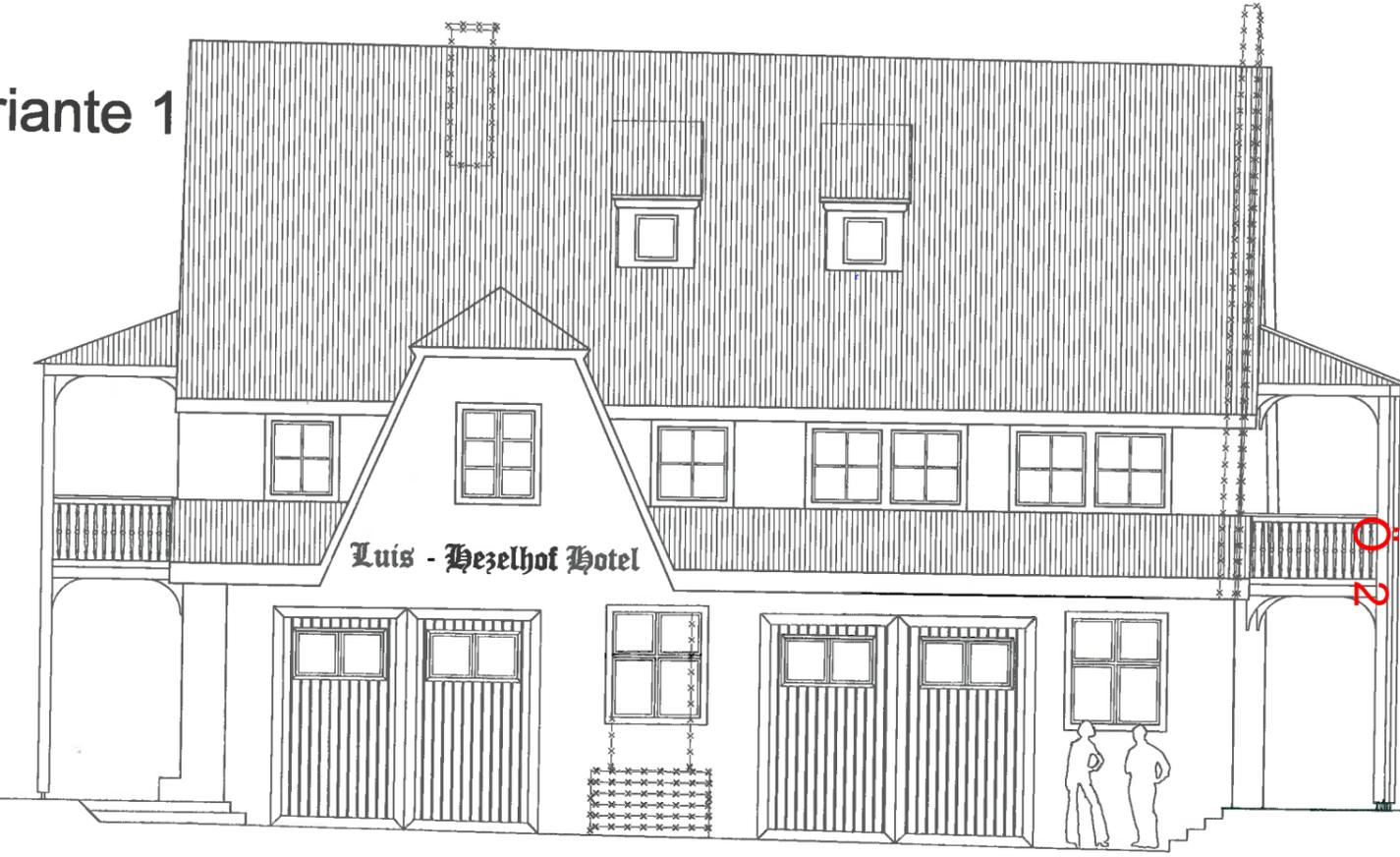
Anlagen: 1 Lageplan, 1 Grundrissplan, Ansichten

Vorschlag zum Beschluss:

Mit der Baumaßnahme besteht Einverständnis.



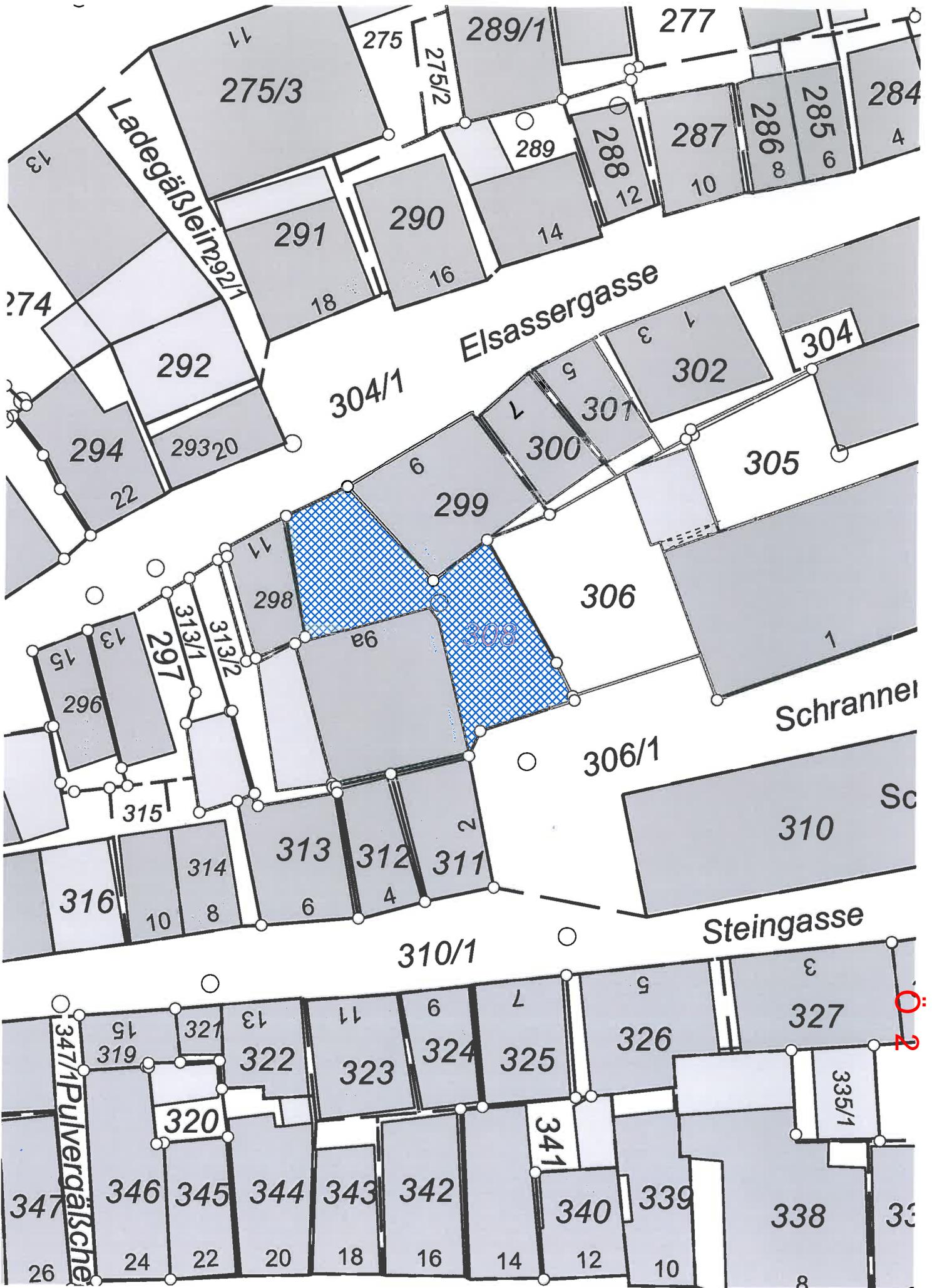
Variante 1



Schranngasse



02



Sitzungsvorlage Bau, Grundstücks- und Umweltausschuss öffentlich
am 04.12.2013
Vorlagen-Nr.: VI/114/2013

Berichterstatter: Herr Holger Göttler

Betreff: Betriebserweiterung der Stadtwerke Dinkelsbühl Flur-Nr. 1239/2

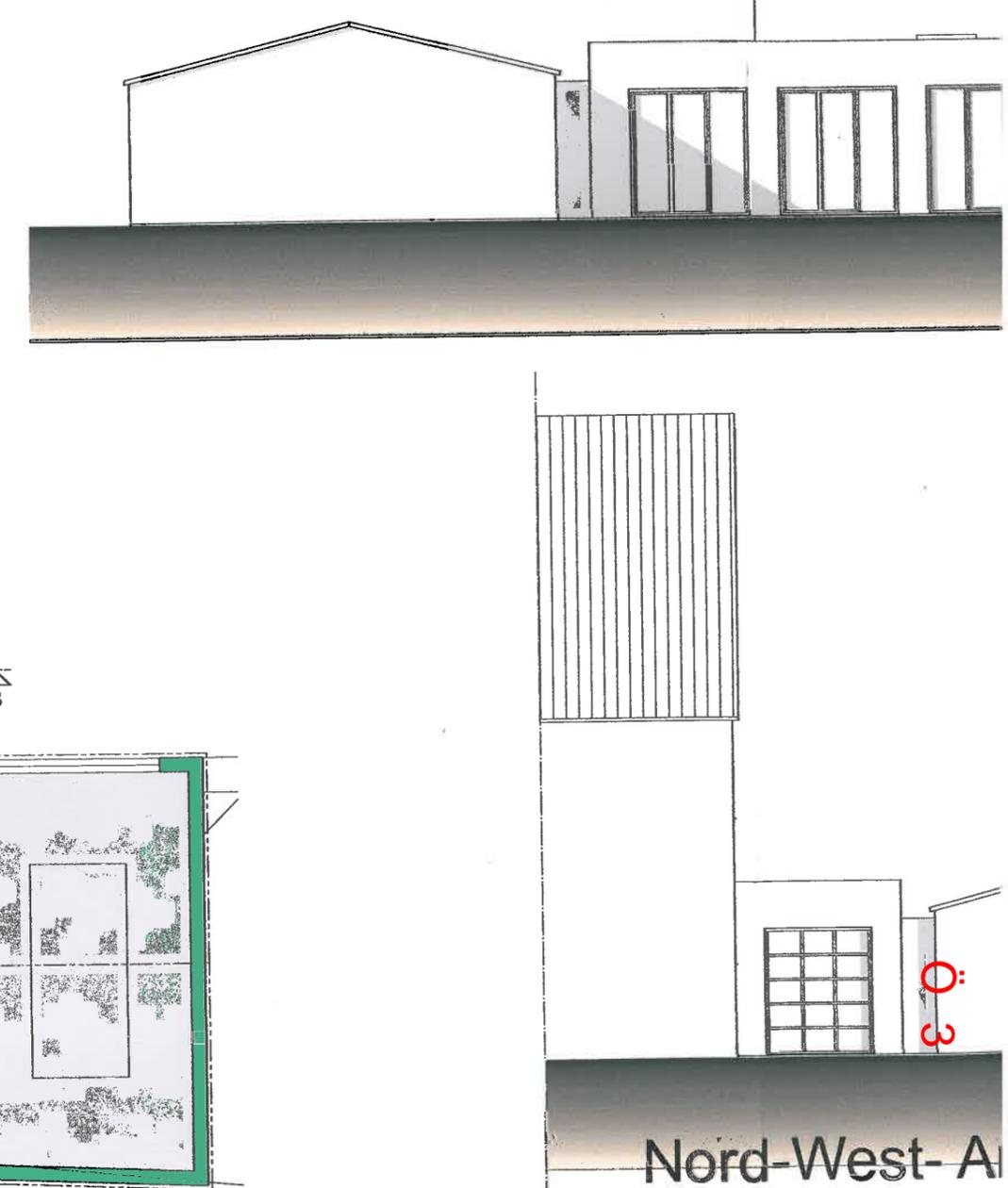
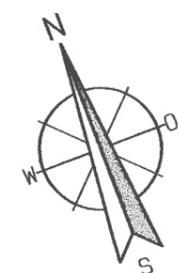
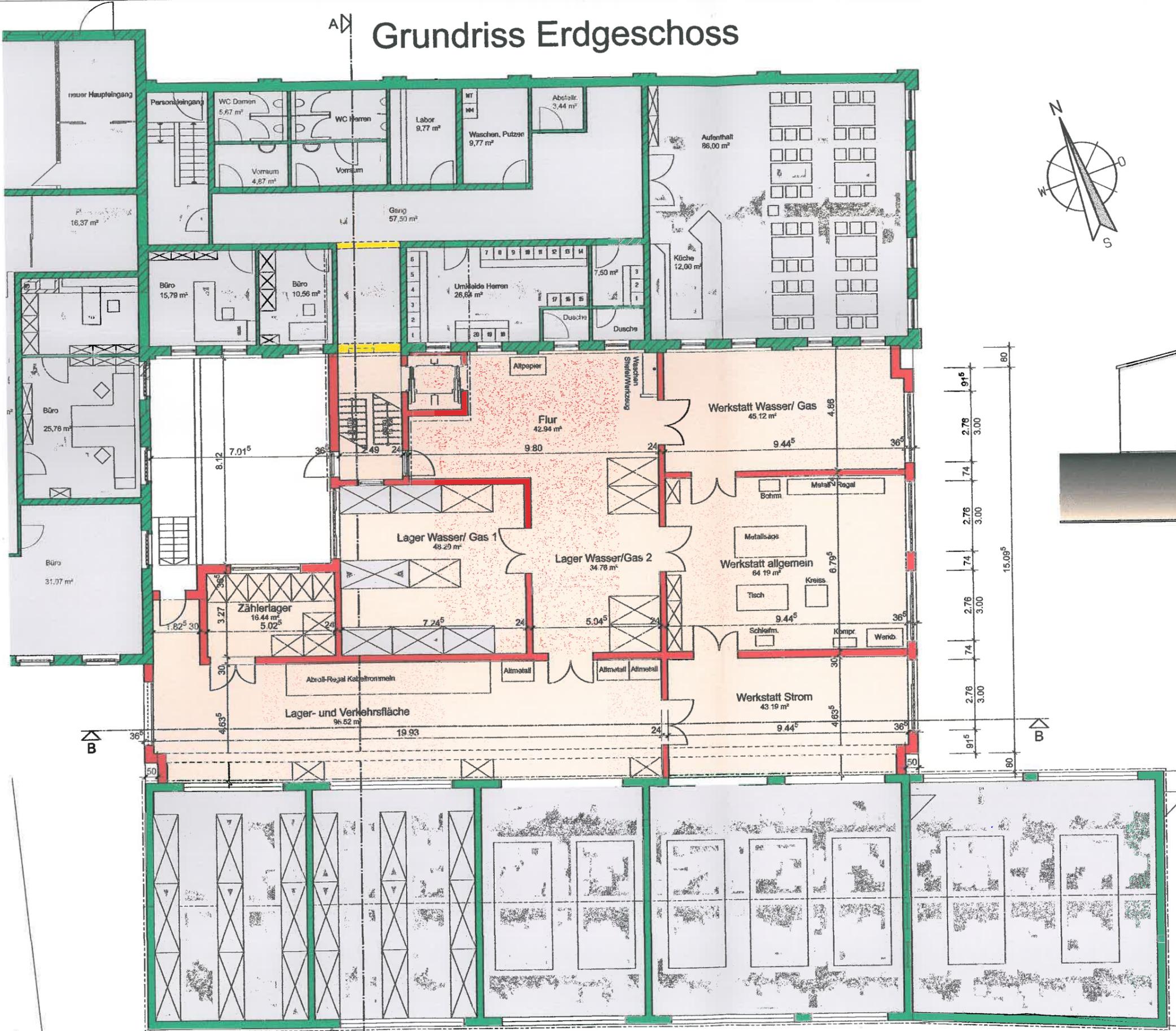
Sachverhaltsdarstellung:

Die Stadtwerke Dinkelsbühl beabsichtigen Ihren Betrieb baulich zu erweitern. Geplant ist ein eingeschossiger Anbau zwischen den beiden bestehenden Gebäuden mit den Ausmaßen von ca. 30 m x 15 m. Untergebracht werden sollen hauptsächlich Lager- und Werkstatträume. Der Anbau wird mit einem Flachdach versehen. Die bestehenden Garagen sollen künftig von Süden angefahren werden. Baurechtlich bestehen keine Bedenken. Anlagen: Lageplan, Grundriss, Ansichten

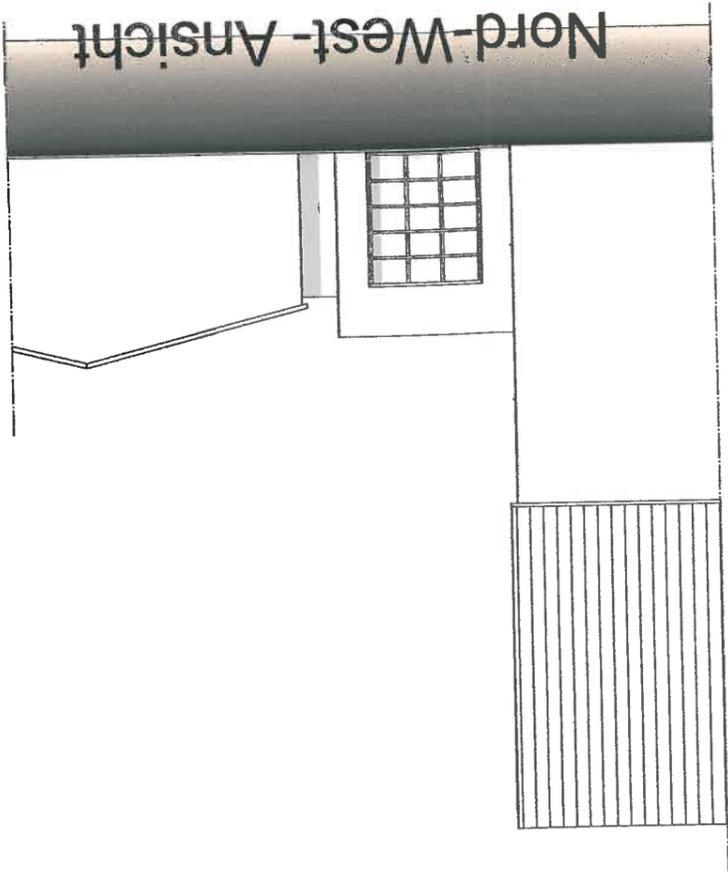
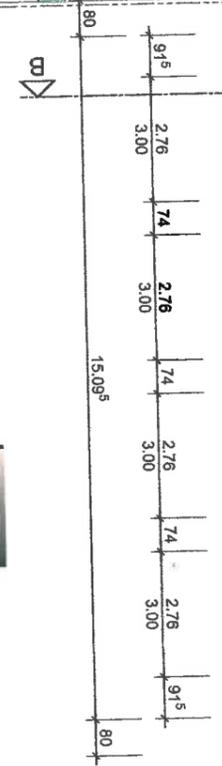
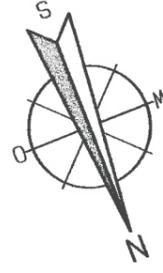
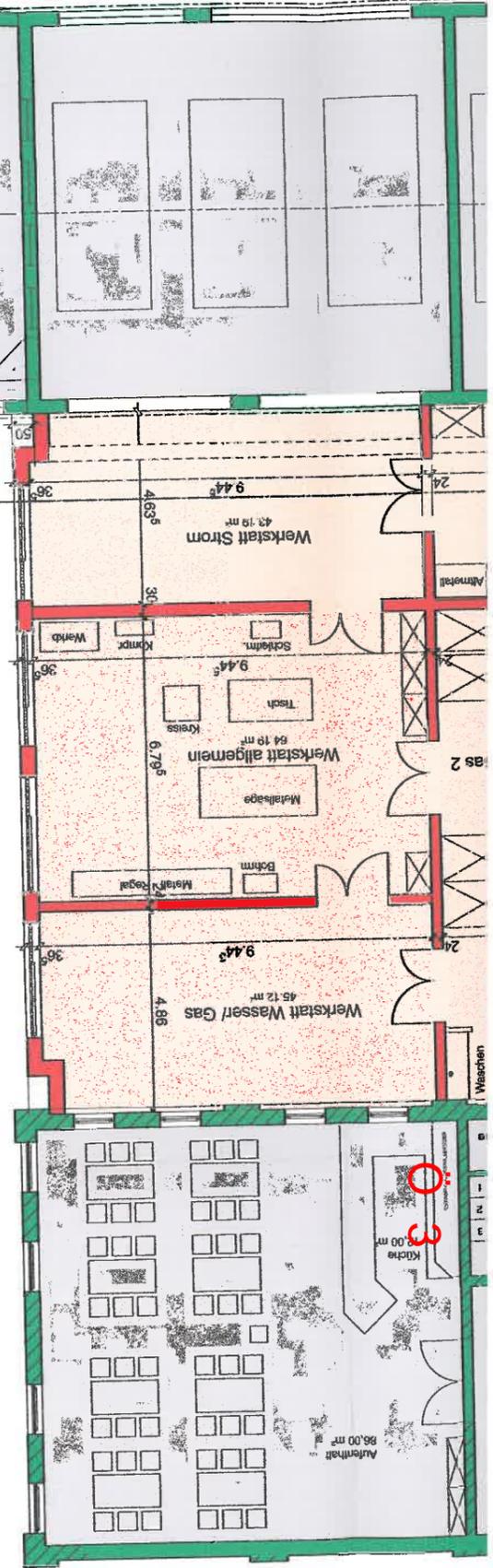
Vorschlag zum Beschluss:

Mit der Baumaßnahme besteht Einverständnis.

Grundriss Erdgeschoss



Nord-West-A



Nord-West-Ansicht

Süd-Ost-Ansicht



Baueingabe

Bauvorhaben: Betriebsweitererung Stadtwerke Dinkelsbühl
 Bauherr: Strom-GAS-WASSER-WÄRME-BÄDER ÖPNV Rudolf-Schmidt-Strasse 7 91550 Dinkelsbühl
 Bauort: Rudolf-Schmidt-Strasse 7 Gemarkung Dinkelsbühl Gemeinde: 91550 Dinkelsbühl

Nachbarn: _____
 FL.Nr.: _____
 FL.Nr.: _____

Planinhalt: Grundriss, Schnitte Ansichten M. 1:100

Folienabdichtung
 Geselldämmung



 STADTWERKE DINKELSBÜHL	STROM-GAS-WASSER-WÄRME-BÄDER-ÖPNV Rudolf - Schmidt - Straße 7 91550 Dinkelsbühl		Tel.: 0 98 51 / 57 20 0 Fax: 0 98 51 / 57 20 34	Datum Nov. 2013	Name DoBr
				gez.	
				gepr.	
				geänd.	
				gepr.	
Maßstab: 1: 1.000	Neubau Werkstatthalle Auszug aus dem Lageplan		Dinkelsbühl: _____ Unterschrift SWD		
Stand: 26.11.2013			Plan Nr.: 02		

Sitzungsvorlage Bau, Grundstücks- und Umweltausschuss öffentlich

am 04.12.2013

Vorlagen-Nr.: VI/115/2013

Berichterstatter: Herr Holger Göttler

Betreff: Errichtung einer Außenlagerfläche für die Stadtwerke Dinkelsbühl
Flur-Nr. 1293/3 und 1293/4

Sachverhaltsdarstellung:

Die Stadtwerke Dinkelbühl beantragen auf den o.g. Grundstücken die Errichtung eines Außenlagerplatzes. Der Lagerplatz hat eine Fläche von ca. 1500 qm. Im Süden ist ein Grünstreifen vorgesehen. Das Gelände des künftigen Lagerplatzes wird an das Höhenniveau des bestehenden Innenhofes der Stadtwerke angeglichen. Hierzu ist eine Geländeauffüllung von ca. 1,20 m erforderlich. Als Einfriedung und gleichzeitig für die Schalung der Auffüllung sollen Mauerscheiben versetzt werden. Auf diesen wird dann der Stabmattenzaun montiert. Teile des Lagerplatzes werden in Stahlbeton ausgebildet, da hier später mittelgroße Hochregale abgestellt werden. Die bestehenden Garagen werden im Süden im neuen Tore aus gestattet, da hier künftig die rückwärtige Zufahrt angedacht ist (siehe Erweiterungsantrag der Stadtwerke). Die Entwässerung des Platzes erfolgt über einen neu zu erstellenden Kanalanschluss. Eine Nachbarbeteiligung ist inzwischen erfolgt.

Anlagen: 1 Lageplan

Vorschlag zum Beschluss:

Mit der Baumaßnahme besteht Einverständnis.



0:
4

 STADTWERKE DINKELSBÜHL	STROM-GAS-WASSER-WÄRME-BÄDER-ÖPNV Rudolf - Schmidt - Straße 7 91550 Dinkelsbühl		Datum Name
	Tel.: 0 98 51 / 57 20 0 Fax: 0 98 51 / 57 20 34		Nov. 2013 DoBr
	mail: stadtwerke@dinkelsbuehl.de		gepr.
			geänd. gepr.

Maßstab:
1: 1.000

Stand:
05.11.2013

Neubau Außenlager
Auszug aus dem Lageplan

Dinkelsbühl:
STADTWERKE DINKELSBÜHL
 Rudolf-Schmidt-Straße 7
 91550 Dinkelsbühl
 Unterschrift SWD

Sitzungsvorlage Bau, Grundstücks- und Umweltausschuss öffentlich
am 04.12.2013
Vorlagen-Nr.: VI/116/2013

Berichterstatter: Herr Holger Göttler

Betreff: Errichtung einer Tanzschule auf dem Grundstück Flur-Nr. 1806
(Teilfläche)

Sachverhaltsdarstellung:

Geplant ist eine Tanzschule mit den Ausmaßen von ca. 30 m x 14 m. Im OG soll auf einer Fläche von ca. 20 m x 6, 5 m eine Wohnung untergebracht werden. Das zweigeschossige Gebäude wird mit einem Flachdach versehen. Das Grundstück befindet sich im nicht überplanten Innenbereich. Hinsichtlich Art und Maß der baulichen Nutzung ist das Vorhaben zulässig. Der Lärmschutz der angrenzenden Wohnbebauung im Süden muss sichergestellt werden. Die Parkplätze sind entsprechend zu situieren. Ein Stellplatzplan sowie ein Plan über die Erschließung sind noch vorzulegen. Eine Nachbarbeteiligung ist noch vorzunehmen.

Anlagen: Lageplan, Ansichten, Grundriss

Vorschlag zum Beschluss:

Mit der Baumaßnahme besteht Einverständnis. Sämtliche Erschließungsmaßnahmen sind auf Kosten des Bauherrn vorzunehmen. Im Genehmigungsverfahren sind Stellplätze, Entwässerung etc. nachzuweisen.

10. Sitzung des Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses Tagesordnungspunkt Nr. 5



Bauherr:
Tanzschule Sczesny

Bauvorhaben:
Neubau einer Tanzschule

Plan:
3D Bilder

Nachbarn:

FI-Nr.1806/

karlarchitektur

Architekt
Dipl.-Ing. (FH) Markus Karl

Ringstraße 25
91726 Gerolfingen

Fon 09854/9799-44
Fax 09854/9799-45
Mobil 0151/12770994

www.Karlarchitektur.de
info@karlarchitektur.de

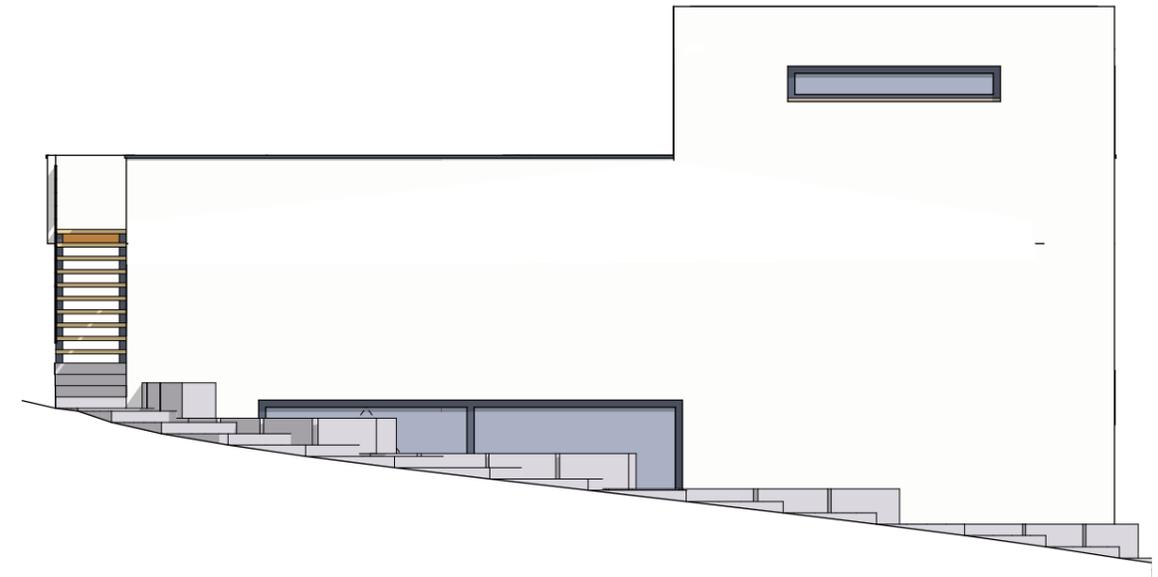
Datum:30.10.2013

Dieser Plan gilt in Verbindung mit den Statikplänen!
Sämtliche Maße sind auf Übereinstimmung zu Prüfen!
Bei Unstimmigkeiten sind diese von der Ausführung adzuklären!

Diese Pläne sind keine Ausführungspläne



Ansicht West



Ansicht Ost

Bauherr:
Tanzschule Sczesny

Bauvorhaben:
Neubau einer Tanzschule

Plan:
Ansicht Ost
Ansicht West

Nachbarn:

FI-Nr.1806/

 **karlarchitektur**

Architekt
Dipl.-Ing. (FH) Markus Karl

Ringstraße 25
91726 Gerolfingen

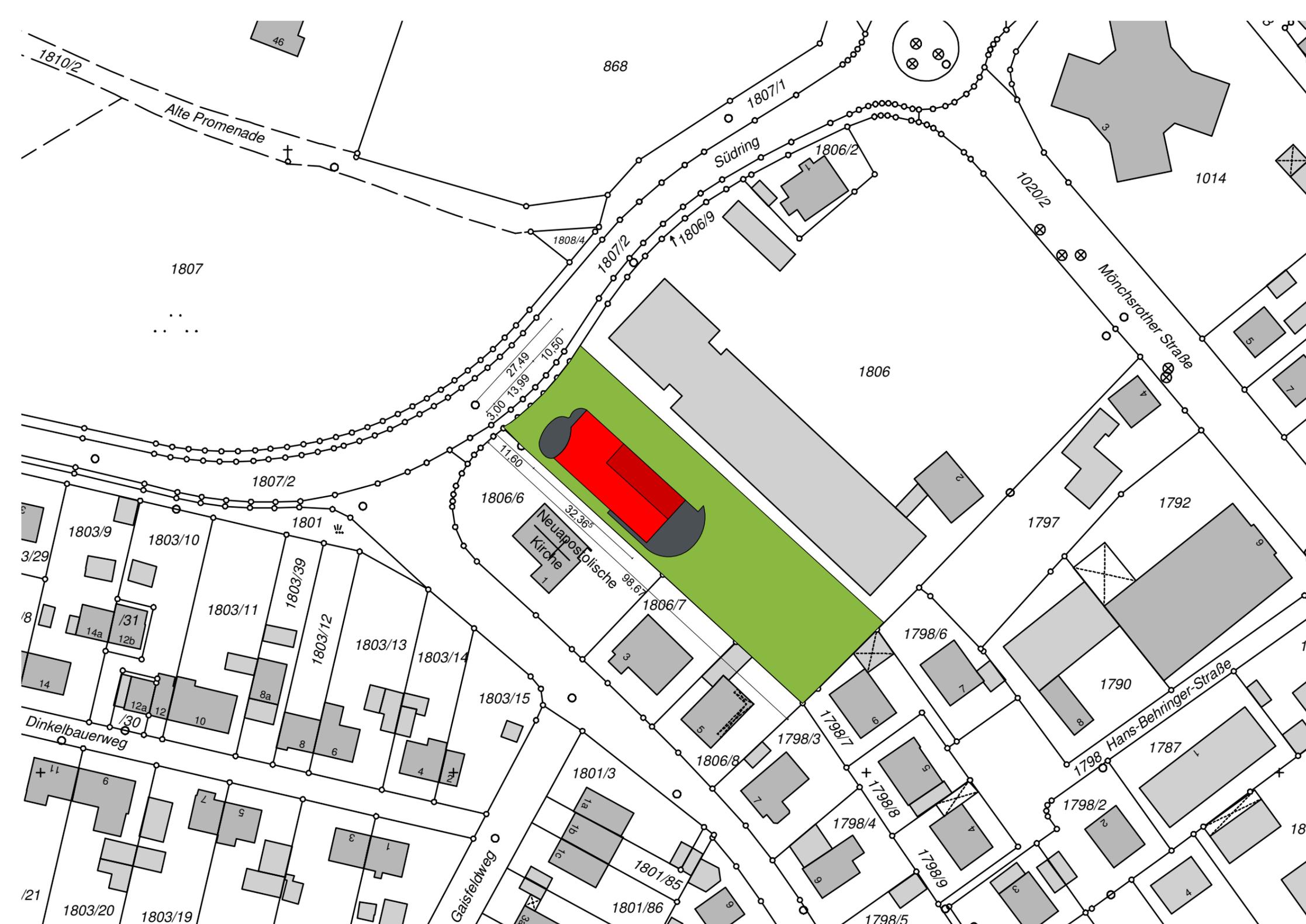
Fon 09854/9799-44
Fax 09854/9799-45
Mobil 0151/12770994

www.Karlarchitektur.de
info@karlarchitektur.de

Datum:30.10.2013

Dieser Plan gilt in Verbindung mit den Statikplänen!
Sämtliche Maße sind auf Übereinstimmung zu Prüfen!
Bei Unstimmigkeiten sind diese von der Ausführung adzuklären!

Diese Pläne sind keine Ausführungspläne



Bauherr:
Tanzschule Sczesny

Bauvorhaben:
Neubau einer Tanzschule

Plan:
Lageplan
1 : 1000

Nachbarn:

FI-Nr.1806/

Dieser Plan gilt in Verbindung mit den Statikplänen!
Sämtliche Maße sind auf Übereinstimmung zu prüfen!
Bei Unstimmigkeiten sind diese vor der Ausführung abzuklären!

Diese Pläne sind keine Ausführungspläne!



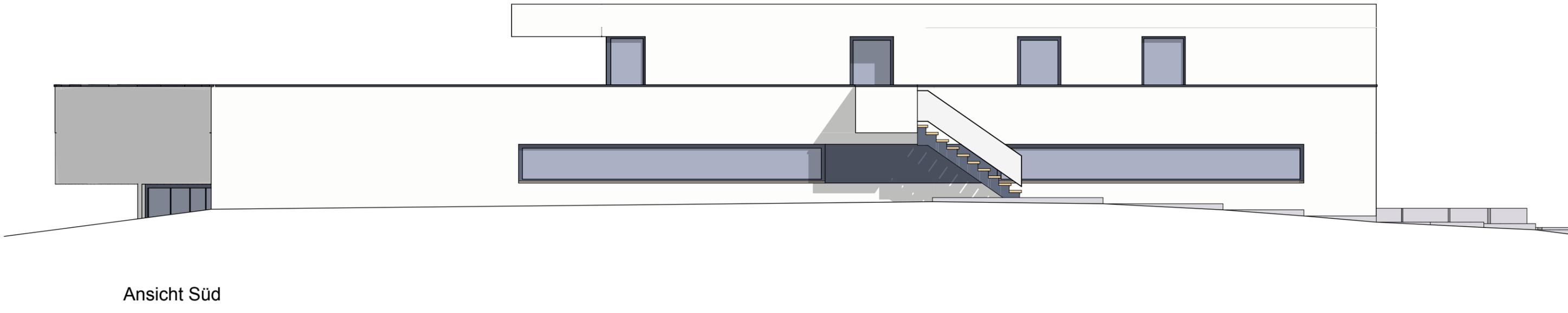
Architekt
Dipl.-Ing. (FH) Markus Karl

Ringstraße 25
91726 Gerolfingen

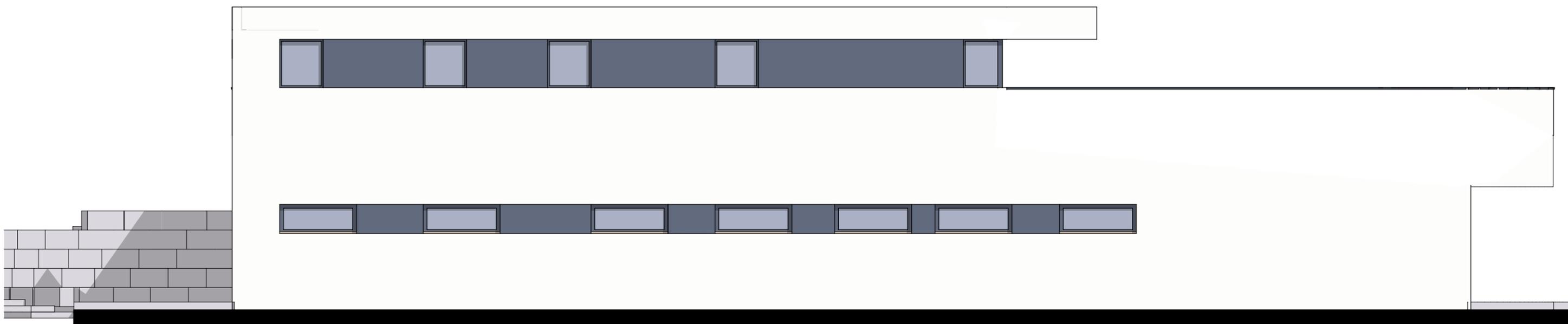
Fon 09854/9799-44
Fax 09854/9799-45
Mobil 0151/12770994

www.Karlarchitektur.de
info@karlarchitektur.de

Datum:06.11.2013



Ansicht Süd



Ansicht Nord

Bauherr:
Tanzschule Sczesny

Bauvorhaben:
Neubau einer Tanzschule

Plan:
Ansicht Nord
Ansicht Süd

Nachbarn:

FI-Nr.1806/

karlarchitektur

Architekt
Dipl.-Ing. (FH) Markus Karl

Ringstraße 25
91726 Gerolfingen

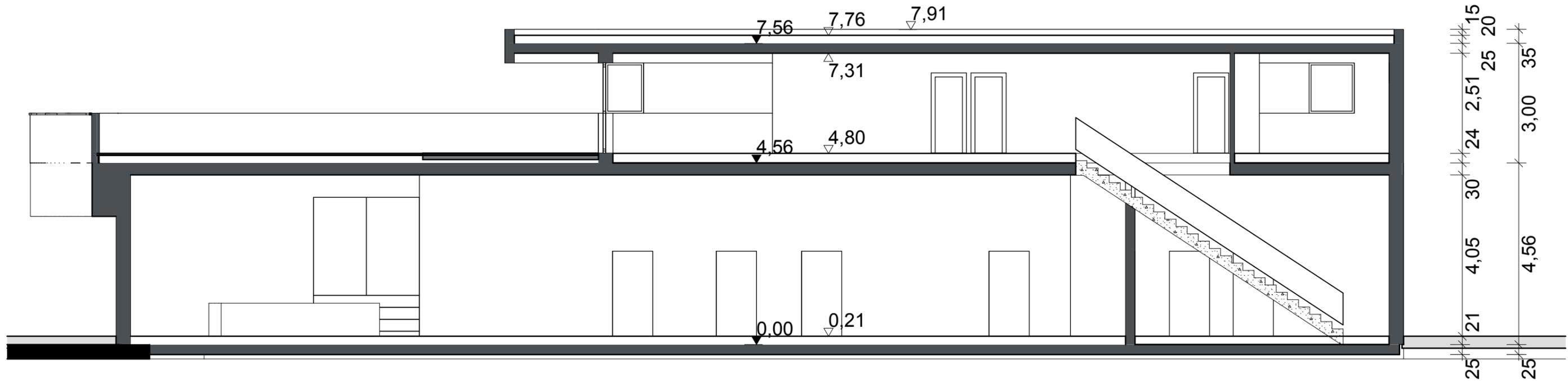
Fon 09854/9799-44
Fax 09854/9799-45
Mobil 0151/12770994

www.Karlarchitektur.de
info@karlarchitektur.de

Datum:30.10.2013

Dieser Plan gilt in Verbindung mit den Statikplänen!
Sämtliche Maße sind auf Übereinstimmung zu Prüfen!
Bei Unstimmigkeiten sind diese von der Ausführung adzuklären!

Diese Pläne sind keine Ausführungspläne



Bauherr:
Tanzschule Sczesny

Bauvorhaben:
Neubau einer Tanzschule

Plan:
Schnitt A-A
M 1:100

Nachbarn:

FI-Nr.1806/

Dieser Plan gilt in Verbindung mit den Statikplänen!
Sämtliche Maße sind auf Übereinstimmung zu Prüfen!
Bei Unstimmigkeiten sind diese von der Ausführung adzuklären!

Diese Pläne sind keine Ausführungspläne

karlarchitektur

Architekt
Dipl.-Ing. (FH) Markus Karl

Ringstraße 25
91726 Gerolfingen

Fon 09854/9799-44
Fax 09854/9799-45
Mobil 0151/12770994

www.Karlarchitektur.de
info@karlarchitektur.de

Datum:30.10.2013

Sitzungsvorlage Bau, Grundstücks- und Umweltausschuss öffentlich

am 04.12.2013

Vorlagen-Nr.: VI/117/2013

Berichterstatter: Herr Holger Göttler

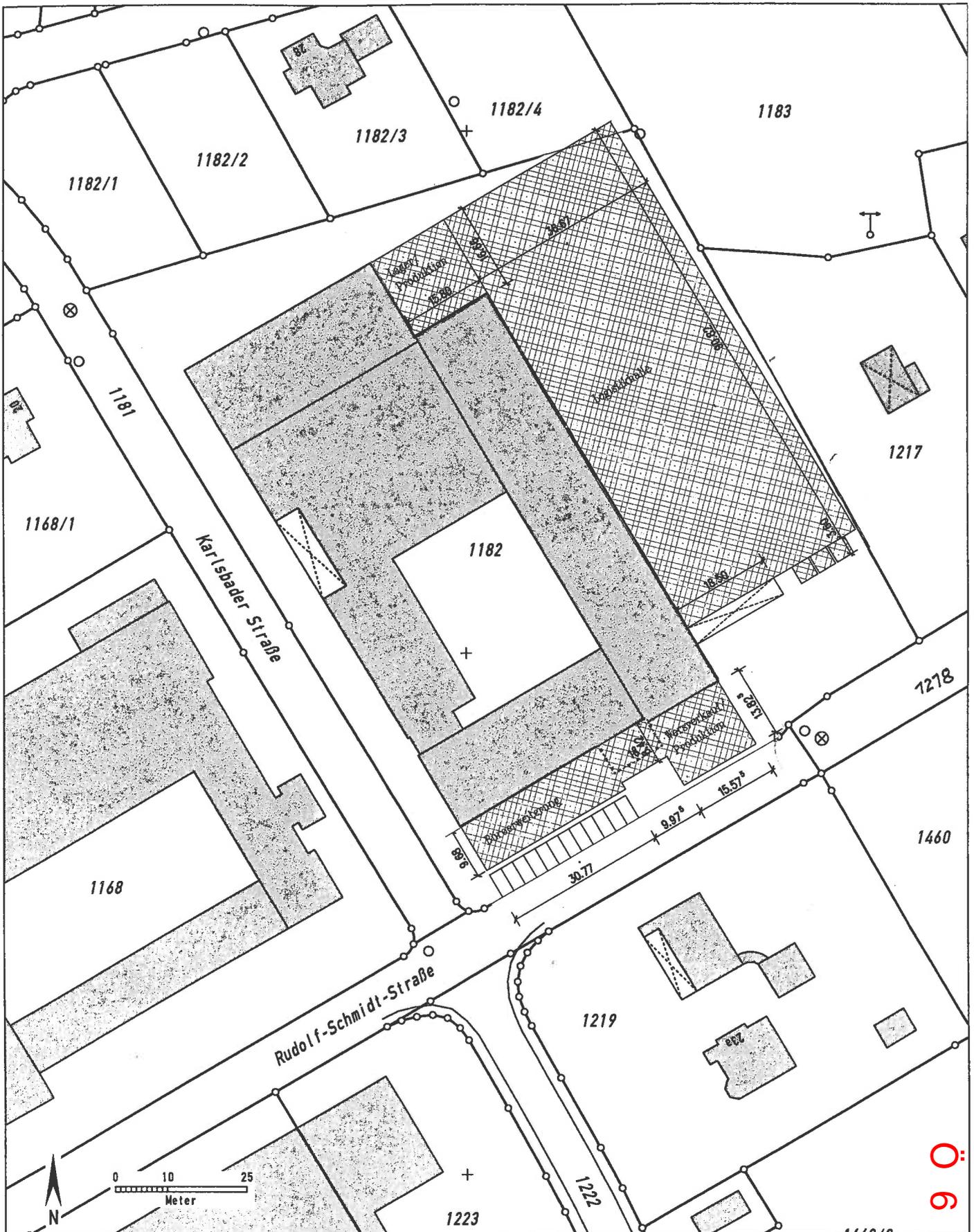
Betreff: Betriebserweiterung - Neubau einer Logistikhalle, An- und Umbau des Bürogebäudes mit Werksverkauf und Produktion auf dem Grundstück Flur-Nr. 1182 Gemarkung Dinkelsbühl

Sachverhaltsdarstellung:

Geplant ist die Erweiterung eines bestehenden Betriebes auf dem o.g. Grundstück. Im Einzelnen sind folgenden Baumaßnahmen geplant:
 Anbau einer Logistikhalle im Osten mit einer Fläche von ca. 3284 qm. Der Flachdachbau erreicht eine Höhe von ca. 10 Metern.
 Im Süden sind eine Büroerweiterung sowie Erweiterungsbauten im Bereich Wiederverkauf und Produktion geplant (Länge ca. 55 m, Breite zwischen 10 und 15 m). Dieser Anbau wird zweigeschossig. Im Wesentlichen werden hier Büros und der Werksverkauf untergebracht sowie die Kantine und Service-Reparatur.
 Durch die Erweiterung und die Verlegung der Warenannahme sind künftig keine Verkehrsbeeinträchtigungen mehr zu erwarten.
 Ferner werden hier 12 zusätzliche Stellplätze errichtet. Auf dem benachbarten Grundstück Flur-Nr. 1217 ist ein Groß-Parkplatz vorgesehen. Vorübergehend, insbesondere während der Bauphase, können Teile des öffentlichen Parkplatzes am Fitnesscenter in Anspruch genommen werden.
 Die Abstandsflächen im Osten und Norden werden durch Übernahme bzw. durch Grundstückszukauf sichergestellt. Ein Brandschutzkonzept ist noch vorzulegen.
 Die Pläne werden am Tag der Sitzung vorgestellt.
 Anlagen: 1 Lageplan

Vorschlag zum Beschluss:

Mit der Baumaßnahme besteht Einverständnis.



Auszug aus dem Katasterkartenwerk im Maßstab 1:1000

Gemarkung: Dinkelsbühl

Vermessungsamt Ansbach, 15.11.2013

Die Erstellung von Auszügen aus dem Katasterkartenwerk ist der das Kataster führenden Behörde vorbehalten. Vervielfältigungen (kopiert bzw. digitalisiert und EDV-gespeichert) sind nur für den eigenen Bedarf gestattet. Die Weitergabe an Dritte ist nicht erlaubt. Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet; insbesondere bei lang gestrichelt dargestellten Grenzen kann es zu größeren Ungenauigkeiten kommen. In der Darstellung der Grenzen können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind. Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.

W. R. D. R.

